

Audi Regelungswelt

Grundsatzserklärungen | Richtlinien | Prozessstandards | Detailregelungen

Grundsätze und Leitlinien für politische Interessenvertretung der AUDI AG

Die AUDI AG agiert in einem komplexen und stark regulierten Umfeld. Unser Unternehmen, die Politik und die Gesellschaft stehen in einem aktiven Verhältnis zueinander. Im Dialog mit unseren Stakeholdern stehen wir in der Verantwortung, den Rahmen für unser wirtschaftliches Handeln aktiv mitzugestalten. Durch politische Interessenvertretung schaffen wir mehr Planungssicherheit für unsere Unternehmensstrategie und unsere Produktentwicklung. Dabei sind wir sehr bedacht auf die Auswirkungen unseres Wirtschaftens auf die Umwelt.

Als AUDI AG ist es unser Ziel, soziale Belange, ökologische Nachhaltigkeit und wirtschaftlichen Erfolg in eine angemessene Balance zu bringen. Dieser Aufgabe nehmen sich unsere Verantwortlichen der politischen Interessenvertretung und Außenbeziehungen an. Dabei ist es unser Anspruch, bleibende Werte zu schaffen.

Grundsätze

Die politische Interessenvertretung von Audi wird neben den bestehenden Audi Verhaltensgrundsätzen zusätzlich von Grundsätzen der politischen Arbeit bei Audi geleitet, welche im Folgenden erläutert werden.

Selbstverständnis

Die Positionen der AUDI AG werden von den Verantwortlichen für die politische Interessenvertretung in politische Entscheidungsprozesse eingebracht, indem diese wahrheitsgetreu und nach bestem Gewissen umfassend informieren.

Die Verantwortlichen für die politische Interessenvertretung tragen im Dialog mit Stakeholdern und Politik dazu bei, die Reputation des Unternehmens und das Profil des Audi Konzerns als ein gewissenhaftes Unternehmen zu optimieren. Die Aufrechterhaltung beständiger und ausgewogener Beziehungen mit unseren Stakeholdern steht dabei im Fokus.

Wesentlich sind auch die offene Dialogkultur mit der Politik und innerhalb der AUDI AG das Schaffen von Verständnis für politische Prozesse. Die Verantwortlichen für die politische Interessenvertretung unterstützen das Unternehmen Audi durch das Sammeln, Analysieren und Bewerten von Informationen, sowie durch die Früherkennung bei der Entstehung neuer politischer Regularien. Auf Konzernebene wird ein weltweit abgestimmtes Vorgehen und eine einheitliche Kommunikation der Marken und Gesellschaften über geeignete Strukturen und Prozesse vorgenommen.

Mitgliedschaften in Organisationen

Die Mitarbeitenden der Interessenvertretung repräsentieren unser Unternehmen sowohl an unserem Stammsitz in Ingolstadt, als auch an zahlreichen Standorten weltweit. Neben dem Dialog mit Politik und Stakeholdern steht unsere Interessenvertretung auch mit nationalen und internationalen Organisationen in Kontakt, etwa über die Mitgliedschaft in Verbänden.

Informationen zu den wesentlichen Mitgliedschaften der AUDI AG in Deutschland werden jährlich öffentlich gemacht und sind im Lobbyregister des Bundes vermerkt.

Bindung an gesetzliche Vorgaben

Die politische Interessensvertretung der AUDI AG befolgt die Grundsätze der Integrität, der Offenheit und der Nachvollziehbarkeit. Das Unternehmen ist registriert im Lobbyregister des Bundes.

Audi befürwortet Regelungen für Transparenz bei der politischen Interessensvertretung und folgt bestehenden Vorgaben seitens der Politik. Die Einhaltung der internationalen Konventionen, Gesetze und Bestimmungen aller Länder, in denen Audi aktiv ist, ist selbstverständlich. Jegliche Kontakte mit der Politik orientieren sich streng am jeweils geltenden Recht und Gesetz sowie den entsprechenden internen Verhaltensgrundsätzen.

Neutralität im politischen Kontakt

Die Mitarbeitenden der politischen Interessensvertretung achten besonders im Umgang mit Amts- und Mandatstragenden auf Transparenz, Objektivität und Aufrichtigkeit in der Kommunikation. Der Fachaustausch zu wichtigen Themen steht bei jedem Kontakt klar im Vordergrund. Unsere Mitarbeitenden achten außerdem auf Neutralität im Umgang mit Parteien und Interessengruppen und pflegen den Kontakt zu allen demokratischen Parteien. Um diesen Grundsatz zu respektieren, werden in den drei letzten Monaten vor Wahlen keine öffentlich wirksamen Termine mit zur Wahl stehenden Parteien/Politiker_innen und keine Sponsorings von entsprechenden Veranstaltungen mehr durchgeführt.

Die AUDI AG leistet keinerlei Spenden an politische Parteien, Politiker_innen oder Kandidat_innen für ein politisches Amt. Verbände, in denen eine Mitgliedschaft besteht, spenden in eigener Verantwortung und nach jeweilig geltenden gesetzlichen Vorgaben, insbesondere unter Beachtung von Parteiengesetzen.

Ingolstadt, April 2024



Gernot Döllner
Vorsitzender des Vorstands und
Vorstand für Technische Entwicklung der AUDI AG



Renate Vachenaier
Vorständin Beschaffung



Jürgen Rittersberger
Vorstand Finanz, Recht und IT



Gerd Walker
Vorstand Produktion und Logistik



Javier Ros Hernández
Vorstand Personal



Hildegard Wortmann
Vorständin Marketing und Vertrieb